

Sozialdemokraten für Belm

Bilanz und Ausblick zur Halbzeit

Öffentliche Ordnung: Das Sicherheitsbedürfnis und Sicherheitsgefühl der Bürger muss nachhaltig gestärkt werden. Die SPD-Fraktion setzt sich daher dafür ein, dass die Polizeipräsenz in Belm erhalten bleibt und – wenn möglich – verbessert wird. Gleichzeitig sind flankierende Maßnahmen im sozialen Bereich notwendig. Private Hilfsdienste, die öffentliche Ordnungsaufgaben übernehmen, lehnt die SPD-Fraktion ab.

Sanierung Belm-Powe: Eine erfolgreiche Entwicklung in Belm-Powe kann nur durch ein breit angelegtes Maßnahmenbündel erreicht werden. Dazu gehören neben sozialen und integrativen Maßnahmen (Kindertreff, Jugendtreff, Frauentreff, Beratungsstelle Miteinander ...), die Sanierung/Modernisierung von Gebäuden sowie gestaltende Maßnahmen (Bürgerpark Powe) aber auch der Rückbau einzelner Gebäude (Stettiner Straße 17/18). Das ursprünglich geplante Bürgerhaus hält die SPD-Fraktion für überflüssig. Die dafür vorgesehenen finanziellen Mittel können besser eingesetzt werden (Erwerb des Hauses Heideweg 36). Die SPD-Fraktion wird sich für eine Erweiterung des Sanierungsgebietes bis zur Straße „Am Westerteich“ einsetzen. Ziel ist mittelfristig eine städtebauliche Einflussnahme in diesem Bereich, ohne dass die Eigentümer aus ihrer Verantwortung entlassen werden.



Gabriele Strohbecke, Ulrike van Tongern, Jochen Becker und Doris Fritz besuchen den Jugendtreff Gleis 3

*Ulrike van Tongern, Jochen Becker und Doris Fritz:
„Der Kauf des Hauses Heideweg 36 ist eine Investition
in die städtebauliche Zukunft Belms“*



Veronika Bode und Hartmut Stagge.

„Die Sanierungsmaßnahmen in der Wohnanlage Vehrte sind angelaufen. Wir fühlen uns bestätigt.“

Nato-Wohnanlage Vehrte: Die SPD-Fraktion begrüßt die Sanierungsmaßnahmen an den zwei 4-geschossigen Häusern und erwartet aus den Wohnungsverkäufen an selbstnutzende Eigentümer Einnahmen für die Belmer Wohnungsentwicklungsgesellschaft. Die SPD-Fraktion fühlt sich damit in ihrer Politik bestätigt. Die SPD-Fraktion geht andererseits davon aus, dass weitere finanzielle Mittel aus dem Gemeindehaushalt an die BWG zur Umsetzung der Planungen im Hochhausbereich nicht notwendig sein werden.

Kindergärten und Schulen: Neubauten sind auf absehbare Zeit nicht mehr notwendig. Nach Auffassung der SPD-Fraktion geht es zukünftig vielmehr um Unterhaltung der Gebäude und Anlagen und Verbesserung der Ausstattung, um die Attraktivität der Einrichtungen zu verbessern. Die SPD-Fraktion wird sich für den Erhalt des Ganztagsangebotes im Kindergartenbereich sowie für ein Ganztagsangebot im Schulbereich einsetzen.

Sportförderung: Die Erweiterung der Sporthalle in Belm um einen Eingangsbereich und Funktionstrakt ist ein gutes Beispiel für die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Kommune und Vereinen. Die SPD-Fraktion sieht dieses als wegweisend an, wenn es zukünftig darum gehen sollte, im Sportbereich zu investieren.

*Günter Landwehr, Erwin Schröder und Gabriele Strohbecke:
„Was lange währt, wird endlich gut. Wir gratulieren dem SV Concordia. Ganz Belm profitiert von der guten Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und dem Verein.“*



Verkehrsplanung und Gemeindestraßen: Die Gemeinde Belm braucht keinen Weiterbau der A33. Die SPD-Fraktion sieht die Verlegung der B51 als die vordringliche übergeordnete Straßenbaumaßnahme an. Es muss alles getan werden, um die Realisierung zu beschleunigen. Die wirtschaftliche Existenz, der von der Baumaßnahme betroffenen landwirtschaftlichen Betriebe, muss durch entsprechende Ausgleichsmaßnahmen langfristig gesichert werden. Die SPD-Fraktion erwartet von der Verwaltungsspitze, dieses in den Abstimmungsgesprächen mit der Straßenbauverwaltung nachhaltig zu verfolgen.



„Nichts bewegt Belm mehr als die B 51“

Die Gemeindestraßen, insbesondere die in den älteren Siedlungsgebieten, sind teilweise in einem denkbar schlechten Zustand. Dort wo es möglich ist, müssen die Straßen ausgebaut, dort wo es notwendig ist, müssen sie erneuert werden. Die SPD-Fraktion erwartet von der Verwaltung entsprechende Konzepte für die Beratungen in den Gremien des Rates.

Nach Auffassung der SPD-Fraktion kann der Radweg Belm-Bissendorf über den Bruchweg bis zur Lindenstraße geführt und dann weiter entlang der L87 als Neubaumaßnahme bis zur Gemeindegrenze mit Bissendorf angelegt werden. Alles andere bleibt eine Verschwendung von Steuergeldern.


Struktur- und Entwicklungspolitik: Die Struktur- und Entwicklungspolitik ist in der Gemeinde Belm lange vernachlässigt worden. Die SPD-Fraktion begrüßt die Planungen zum Gewerbegebiet „Haster Straße“ und zum Baugebiet „Up de Heede“. Ein Baugebiet mit 200 Wohneinheiten ist jedoch nicht ohne Risiko. Gerade deshalb muss alles getan werden, die Attraktivität zu verbessern durch bezahlbare Baulandpreise und eine Anbindung an die Buslinie. Gleichzeitig spricht sich die SPD-Fraktion gegen eine weitere Ansiedlung und Ausweitung großflächiger Verbrauchermärkte aus.



*Jochen Becker, Heinz-Dieter Becker, Erwin Schröder:
„Hier entsteht das Baugebiet Up de Heede. Endlich gibt es wieder Bauland für junge Belmer Familien.“*



Ein Blick über die Fläche des geplanten Gewerbegebietes Haster Straße



Finanzen: Durch die eingeleiteten Maßnahmen zur Struktur- und Entwicklungspolitik sind mittelfristig positive Auswirkungen auf die Haupteinnahmenquellen aus gemeindeeigenen Steuern, aus Schlüsselzuweisungen und Einkommenssteueranteilen zu erwarten. Andererseits ist angesichts der demographischen Entwicklung – Stichwort Altersstruktur der Bevölkerung – nicht unbedingt davon auszugehen, dass die Gemeinde Belm zukünftig in neue Infrastruktureinrichtungen wie Kindergärten und Schulen in großem Stil wird investieren müssen. Die SPD-Fraktion wird weiteren Steuer-, Abgaben- und Gebührenerhöhungen nicht zustimmen. Unnötige Personaleinstellungen und politisch gewollte Höhergruppierungen in der Verwaltung lehnt die SPD-Fraktion ab. Ziel muss langfristig ein ausgeglichener Gemeindehaushalt sein.

SPD-Ortsverein im Internet

Der SPD-Ortsverein Belm ist ab sofort mit eigener Homepage unter der Adresse www.spd-belm.de im Internet vertreten. Sie finden dort Wissenswertes zu den aktuellen Themen in der Gemeinde Belm sowie die Meinungen und die Absichten der SPD dazu. Des weiteren stellen sich die SPD-Ratsfraktion und der SPD-Ortsvereinsvorstand vor. Die Fraktion erreichen Sie per mail unter der Adresse: spd-fraktion-belm@osnanet.de.

Es gibt darüber hinaus vielfältige Kontaktmöglichkeiten. Die SPD-Abgeordneten unserer Region in Landtag (Bernadette Schuster-Barkhau), Bundestag (Dr. Martin Schwanholz) und im Europaparlament (Garrelt Duin) sind per Mausclick und über E-mail zu erreichen.

Sie finden überregionale Nachrichten und können über Links die Landkreis-SPD, die Niedersachsen-SPD aber auch die Bundes-SPD erreichen und sich so schnell wissenswerte Informationen und Meinungen holen. Also beim nächsten Chat nicht vergessen: www.spd-belm.de . Es lohnt sich und los geht's.

Am 13. Juni ist
Europawahl
– nicht vergessen,
denn jede
Stimme zählt





Sozialdemokraten für Belm

Bilanz und Ausblick zur Halbzeit

In den zurückliegenden 2½ Jahren der laufenden Wahlperiode haben wir Sozialdemokraten in unserer Rolle als kritische, aber konstruktive Oppositionsfraktion im Rat der Gemeinde Belm eigene Konzepte entwickelt, auf Ungereimtheiten hingewiesen und diese entsprechend in der Öffentlichkeit zur Diskussion gestellt. Wir haben Entscheidungen zum Wohle der Belmer Bürger mehrheitlich mitgetragen.

2½ Jahre bis zur nächsten Kommunalwahl im September 2006 liegen vor uns. Es gibt noch viel zu tun, manches ist bereits erreicht. Belm ist in Bewegung. Grund genug für eine eigene politische Standortbestimmung. Wir haben daher unsere Meinungen und Vorstellungen zu den wesentlichen kommunalpolitischen Themenbereichen auf den nächsten Seiten als Bilanz und Ausblick zur Halbzeit formuliert. Wir laden Sie zur Lektüre und zu einem Rundgang ein. Überzeugen Sie sich selbst.

Doris Fritz
Vorsitzende der Belmer SPD

Jochen Becker
Fraktionsvorsitzender

Unser Slogan gilt nach wie vor:

Für ein l(i)ebenswertes Belm!

Dafür setzen wir uns ein

